

Germany-Hamburg: Installation work of illumination and signalling systems

OJ S 124/2023 30/06/2023

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH

Postal address: Am Neumarkt 44

Town: Hamburg

NUTS code: DE60 Hamburg

Postal code: 22041

Country: Germany

E-mail: ausschreibungen@hhva.de**Internet address(es):**Main address: www.hhva.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Landeseigene juristische Person des privaten Rechts (GmbH).

I.5. Main activity

Other activity: Bau und Betrieb der öffentlichen Beleuchtung und Lichtsignalanlagen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Mastentausch 2023: Auswechseln von 220 Stück Stahlmasten Typ AM 9,5/2,8m (TL 3/4)

Reference number: OV230123RX01

II.1.2. Main CPV code

45316000 Installation work of illumination and signalling systems

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Erbringung von Bau- und Elektromontageleistungen im Zusammenhang mit dem Auswechseln von 220 Stück Beleuchtungs-Auslegerstahlrohrmaste LpH 9,5/2,8m TL 3/4, dazugehörigen Fundamenten sowie Anbauteilen für Beleuchtungsanlagen, z.B. Leuchtende-/montage, Kabellegung- und Montagearbeiten, Oberflächenwiederherstellung, Koordination von Abspermaßnahmen, Durchführung von Transportleistungen und ggf. Asphaltentsorgung auf dem gesamten Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Leistung ist vom AN in dem genannten Zeitraum selbstständig zu planen und auszuführen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 910 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE60 Hamburg

Main site or place of performance: Hamburg, DE

II.2.4. Description of the procurement

Hamburg Verkehrsanlagen GmbH beabsichtigt in 2023 bis zu 3.510 Stück BEL-Maste altersbedingt auszuwechseln. Die Leistungen werden auf 13 Vergabeverfahren nach Masthöhen und Mengen zwischen 70 und 600 Stück Stahlmasten aufgeteilt und nach und nach zwischen Januar und Juli 2023 vergeben. Eine Übersicht über weitere Verfahren liegt den Vergabeunterlagen bei.

Leistungsumfang im Wesentlichen:

- Einrichten und Absperren der Baustellen sowie deren Unterhaltung nach Absprache und Vorgabe der örtlichen Polizeireviere gemäß geltenden Vorschriften und Normen.
- Transport der neu zu stellenden Masten sowie ggfs. Fertigteilfundamente vom Lagerort des AG zur Baustelle. Die Transporte der Maste sind vom AN eigenständig zu planen und zu koordinieren.
- Einholen einer Arbeitsfreigabe bei der Stromnetz Hamburg GmbH, Freischalten des Netzes der Öffentlichen Beleuchtung durch den Auftragnehmer.
- Demontage der vorhandenen Leuchte sowie dessen Befestigungsstück (Aufsatz- oder Ansatzstutzen).
- Aushub von Boden in Handschachtung bis ca. 2,0 Meter Tiefe, einschließlich ggfs. erschwerter Bodenlagerung (der Aushub ist seitlich zu lagern, überschüssiger Boden ist zur eigenen Verwendung abzufahren), ggfs. Abstemmen von Betonteilen bei geschütteten Betonmanschetten (ohne Bewehrung).
- Auswechseln des Stahlmastes einschließlich fachgerechter Demontage und Widermontage des Mastanschlusskastens bzw. der Tonfrequenzrundsteuerempfängerkupplung/ /Funkrundsteuerempfänger.
- Die Montage der Leuchten erfolgt nach dem Stellen des Beleuchtungsmastes einschließlich Funktionsprüfung.
- Tausch unbrauchbaren Bodens, liefern von Füllboden und Abfahren des unbrauchbaren Bodens zur eigenen Verwendung. Verfüllen und verdichten der Mastlöcher.
- Werden im Zuge der Arbeiten Verkehrszeichen oder Straßennamensschilder demontiert, müssen diese nach Abschluss der Arbeiten wieder fachgerecht montiert werden. Ist dies nicht möglich, weil z.B. die Schrauben verrottet sind, muss das Schild provisorisch mit einem Metallband (z.B. Band-IT Metallband) befestigt werden. Anschließend ist die Auftragsabwicklung unmittelbar darüber zu informieren. Für den Fall, dass der Mast endgültig demontiert wird, ist unmittelbar der zuständige Bauüberwacher zu informieren.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 038-110642](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 4600016212

Title:

Mastentausch 2023: Auswechseln von 220 Stück Stahlmasten Typ AM 9,5/2,8m (TL 3/4)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/05/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: MTM Dettmann Stahl- und Metallbau GmbH

Postal address: Berliner Straße 4a

Town: 21509 Glinde

NUTS code: DEF0F Stormarn
Country: Germany
E-mail: christoph.hackl@mtm-nord.de
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 957 355,00 EUR / Highest offer: 983 680,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen - Beschaffungsstelle

Postal address: Neuenfelder Straße 19

Town: Hamburg

Postal code: 21109

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telephone: +49 40-428403230

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ist der Bieter der Auffassung, dass dieses Vergabeverfahren einen Verstoß gegen Vergabebestimmungen beinhaltet, kann er diesen Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Erkennen gegenüber dem Auftraggeber rügen. Sollte der Auftraggeber dieser Rüge nicht abhelfen wollen, kann der Bieter binnen 15 Tagen nach Eingang dieser Nichtabhilfeentscheidung einen Nachprüfungsantrag gemäß § 160 GWB schriftlich bei der Vergabekammer stellen. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/06/2023